

Kommunale Wärmeplanung (KWP) Chemnitz / Informationsveranstaltung

Von Parents for Future Chemnitz <chemnitz@parentsforfuture.de>

Datum 2026-02-18 12:50

Sehr geehrte Mandatsträgerinnen und Mandatsträger, sehr geehrte Damen und Herren!

Bis 22.2.2026 ist der KWP-Entwurf in einem sog. **Beteiligungsverfahren** öffentlich ausgelegt, wo man Einwände und Anmerkungen per E-Mail zu Protokoll geben kann.

Die Stadt hält dazu folgende Infoseite bereit mit E-Mail-Adresse, dem KWP-Entwurfsdokument und einem allgemeinverständlichen Flyer:

- <https://www.chemnitz.de/de/unsere-stadt/umwelt/klimaschutz/kommunale-waermeplanung>

Wir möchten Sie bitten, bis 22.2. von der Beteiligungsmöglichkeit Gebrauch zu machen, auch wenn die Materie zugegebener Maßen nicht einfach ist.

Der o.g. Flyer erklärt sehr gut und einfach, was Chemnitzer Bürger von der KWP und dem Dokument erwarten können. Die Stadt führt darin bspw. aus, dass die KWP "... eine **Orientierung über die mögliche Zukunft der Wärmeversorgung...**" gibt.

Wir bitten Sie daher, insbesondere aus Verbraucherschutzsicht zu schauen, ob der Plan das enthält, was Orientierung gibt.

Das Klimabündnis Chemnitz, zu dem auch wir als Parents-for-Future Gruppe gehören, sieht hier eine falsche Orientierung:

Zwar ist inzwischen das Heizen mit Erneuerbaren Energien wie Wärmepumpen (sog. "EE-Heizungen, S. App. 31 auf S. 76 des KWP-Entwurfsdokumentes") erwähnt, und zwar in sog. "Wasserstoffprüfgebieten", wo keine Fernwärme ausgebaut wird, aber das bestehende Gasnetz liegt. Da in Chemnitz das Heizen mit Wasserstoff als Nachfolge des Heizens mit Erdgas gehandelt wird bekommen Bürger von "Wasserstoffprüfgebieten" mit der KWP die falsche Orientierung, sie könnten auf ewig mit ihrem Gaskessel weiterheizen, er braucht lediglich "H2-Ready" zu sein. Oder verkürzt gesagt: "Ihr könnt auf ewig weiter mit Heizgasen feuern, heute ist es noch Erdgas, morgen Wasserstoff."

Warum **Wasserstoff** ein Irrweg ist haben wir im Update vom 16.2.2026 unseres Blogbeitrags zur Chemnitzer KWP allgemeinverständlich dargestellt:

- [Kommunale Wärmeplanung Chemnitz](#)

Eine höchst fundierte, fachliche Begründung haben die Experten der AG Energie des Chemnitzer Klimabündnisses hier aufgeschrieben und in das "Beteiligungsverfahren" eingebracht:

- [Ergänzende Stellungnahme KWP Chemnitz](#)

*Wir möchten Sie bitten, dem KWP-Entwurf zu widersprechen und zu fordern, **keine Wasserstoffprüfgebiete zuzulassen.***

Helfen Sie bitte mit, den Unsinn zu beenden, Wasserstoff als Heizgas zu verkaufen. Die Fachwelt schüttelt den Kopf über die Wasserstoff zentrierte KWP in Chemnitz, denn es ist nahezu unumstritten, dass Wasserstoff als Heizgas nicht sinnvoll ist. Die sog. **Wasserstoffleiter** veranschaulicht das eindrücklich, hier in einem für jeden verständlichen Video des Wissenschaftsmagazins "Spektrum der Wissenschaft":

- [Wo der Wasserstoff-Hype gerechtfertigt ist - Spektrum der Wissenschaft](#)

Abschließend möchten wir einen Irrtum aufklären: Es wird immer wieder behauptet, "wir bzw. Klimaengagierte allgemein würden den **Wasserstoff schlecht reden**".

Wenn Sie das Video geschaut haben, können Sie sich sicher denken, dass wir sinnvolle Anwendungen von Wasserstoff für höchst wichtig halten. Heizen und Autofahren mit Wasserstoff gehören nicht dazu. Wir sind uns aber sicher, dass die Menschen am Chemnitzer Wasserstoffzentrum so weise sind, sich mit sinnvollen Anwendungen zu befassen. Und sind selbstverständlich froh, dass Chemnitz die Einrichtung hat - wir brauchen solche Leuchttürme.

Bevor die KWP Unterlage im Stadtrat abgestimmt wird, streben wir an, eine **Informationsveranstaltung** zu organisieren, um Interessierten Orientierung fürs Heizen im Kontext der Chemnitzer KWP zu bieten. Dazu sind Sie schon jetzt herzlich eingeladen, auch wenn Datum und Zeit momentan nicht feststehen.

--

Mit freundlichen Grüßen,

Parents for Future Chemnitz und Umgebung

<https://chemnitz.parentsforfuture.de>

chemnitz@parentsforfuture.de

